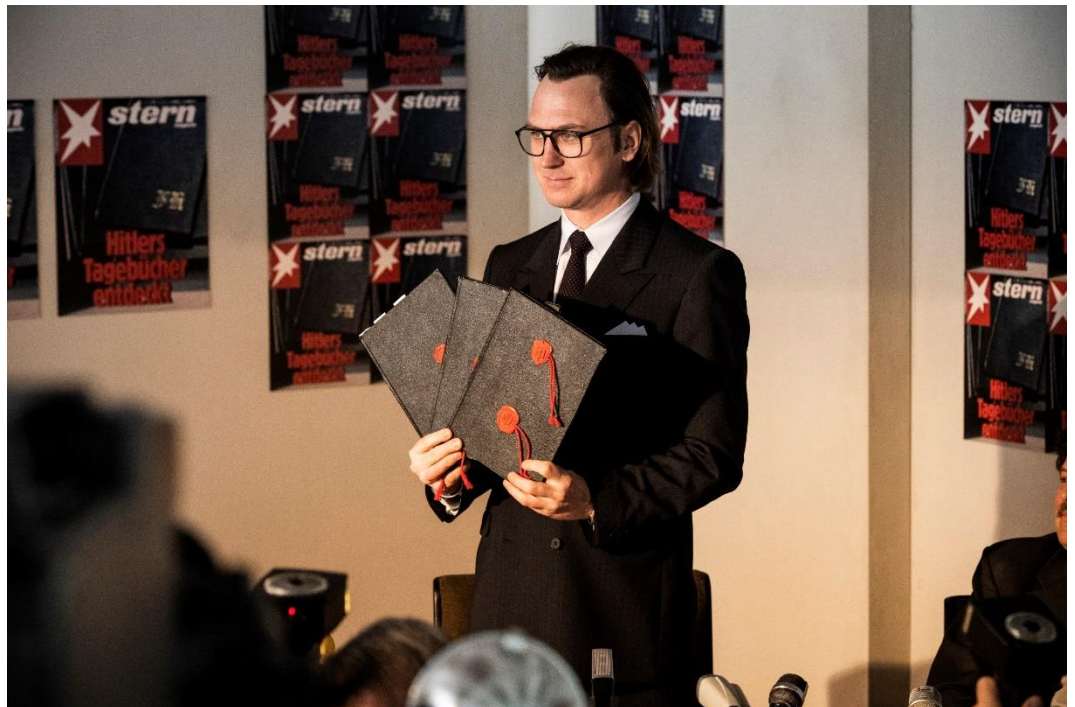


**Free TV-Premiere:  
UFA Fiction Drama-Serie FAKING HITLER am  
14. und 21. September bei VOX**



Gerd Heidemann (Lars Eidinger) präsentiert die Hitler-Tagebücher und liest aus ihnen vor.  
Foto: RTL / Martin Valentin Menke

**Potsdam, 17. August 2022.** Die sechsteilige Serie FAKING HITLER erzählt die Geschichte über die Veröffentlichung der gefälschten Hitler-Tagebücher mit Starbesetzung: Moritz Bleibtreu glänzt als windiger Fälscher Konrad Kujau und Lars Eidinger brilliert als sensationsheischender STERN-Reporter Gerd Heidemann. Am 14. und 21. September 2022 laufen jeweils drei Folgen der UFA Fiction Produktion ab 20:15 Uhr bei VOX. Seit dem nationalen Start auf RTL+ im November 2021 wurde FAKING HITLER von Fremantle schon in mehrere Territorien weltweit verkauft, darunter Australien und Kanada.

In dem RTL+ Original steht neben Lars Eidinger (25 km/h, NAHSCHUSS) und Moritz Bleibtreu (CORTEX, DER BAADER MEINHOF KOMPLEX) auch Sinje Irslinger als STERN-Jungredakteurin Elisabeth Stöckel vor der Kamera. Zum weiteren hochkarätigen Darstellerensemble gehören Hans-Jochen Wagner (TATORT) als STERN-Journalist, Daniel Donskoy (THE CROWN, SANKT MAIK) als Investigativ-Journalist Leo Gold, Ulrich

Tukur (TATORT, GRZIMEK) als Universitätsprofessor Hans Stöckel, Jeanette Hain als Edda Göring sowie in weiteren Rollen Tristan Seith, Richard Sammel, Ronald Kukulies, Lukas T. Sperber, Britta Hammelstein und Hanna Plaß.

Zum Inhalt:

Gerd Heidemann (Lars Eidinger) braucht einen echten Knüller. Der Star-Reporter des STERN hat schon lange nichts mehr geliefert und steht unter Druck. Konrad Kujau (Moritz Bleibtreu), ein Kleinkrimineller und Kunstfälscher, wiederum braucht Geld. Er lebt davon, als Dr. Konrad Fischer gefälschte Devotionalien an Altnazis und Devotionaliensammler zu verkaufen. Als er ein Bild Hitlers mit dessen Widmung versieht und damit für Begeisterung bei seinen Abnehmern sorgt, ist die – für ihn geniale – Idee geboren: Hitlers Tagebücher zu schreiben und zu verkaufen. Über Umwege gelangt eines der Bücher in die Hände Heidemanns – und es ist genau der Knüller, von dem dieser geträumt hat. Von nun an setzt er alles daran, die Bücher für den STERN zu erwerben. Während sich so zwischen „Conny“ und „Gerd“ eine trügerische Männerfreundschaft entwickelt, die auf Lügen basiert und den jeweils eigenen Vorteil im Blick hat, sucht Heidemann auf Druck der STERN-Geschäftsführung gleichzeitig fieberhaft nach stichhaltigen Beweisen für die Echtheit der Bücher. Trotz einiger Zweifel ist man in Hamburg entschlossen, die Bücher schneller als geplant zu veröffentlichen. Währenddessen wird STERN-Jungredakteurin Elisabeth Stöckel (Sinje Irlinger) von dem jungen jüdischen Investigativ-Journalisten Leo Gold (Daniel Donskoy) mit der NS-Vergangenheit ihres Vaters (Ulrich Tukur) erpresst. Mit Elisabeths Hilfe will Gold die Veröffentlichung der Tagebücher verhindern.

Ausführliche Inhalte zur Serie finden Sie [hier](#) im Media Hub von RTL Deutschland. Bei RTL+ läuft die hochkarätig besetzte Serie seit 30. November 2021.

FAKING HITLER ist eine UFA Fiction Produktion für RTL+ unter dem Dach der Bertelsmann Content Alliance. Der Titel ist inspiriert vom preisgekrönten Podcast „Faking Hitler – die wahre Geschichte der Hitler-Tagebücher“ des STERN, der den Fall anhand von Original-Tonbandaufnahmen journalistisch aufarbeitet. Produzenten sind Tommy Wosch (Showrunner) und Markus Brunnemann, Producer sind Viola-Franziska Bloess und Luisa Laute. Regie führen Wolfgang Groos und Tobi Baumann nach Drehbüchern von Tommy Wosch, Annika Cizek und Dominik Moser. Die Kamera führten Ahmet Tan und Philipp Kirsamer. Die Redaktion liegt bei Brigitte Kohnert und Manuel Schlegel unter der Leitung von Hauke Bartel, Bereichsleitung Fiction RTL Deutschland. Gefördert wurde die Produktion durch die Film- und Medienstiftung NRW, dem German Motion Picture Fund und die Verwertungsgesellschaft Rundfunk.

## Über UFA Fiction

UFA Fiction vereint die Top-Kreativen der deutschen Fernsehbranche unter einem Dach und liefert seit Jahren dauerhaft Quotenerfolge und herausragende fiktionale Programme. Das Unternehmen bündelt die Produktionsaktivitäten der UFA in den Bereichen Reihe & Serie, TV-Movie, Event und Kinofilm und verfügt damit über ein bemerkenswertes Portfolio, das die deutsche Fernsehlandschaft

# PRESSE MITTEILUNG

# UFAFICTION

A *Fremantle* Company

nachhaltig geprägt hat. Viele Produktionen waren nicht nur große Publikumserfolge, sondern wurden vielfach mit nationalen und internationalen TV- und Filmpreisen ausgezeichnet, u.a. zweifach mit dem International Emmy Award, und ins Ausland verkauft. Dazu gehören z.B. erfolgreiche Kinofilme wie DER MEDICUS oder DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT, Event- und High End Drama-Formate wie UNSERE MÜTTER, UNSERE VÄTER, DEUTSCHLAND83/86/89, CHARITÉ 1/2/3, KU'DAMM 56/59/63 oder THE MOPES und FAKING HITLER sowie die quotenstarken und langlaufenden Krimi-Reihen und -Serien wie EIN STARKES TEAM, DIE DIPLOMATIN und SOKO LEIPZIG.

Geschäftsführer:innen der UFA Fiction sind Markus Brunneemann, Nataly Kudiabor, Ulrike Leibfried und Sebastian Werninger.

#### **Pressekontakt UFA Fiction:**

Janine Friedrich  
Senior Manager Communications  
[janine.friedrich@ufa.de](mailto:janine.friedrich@ufa.de)  
Tel.: +49 331 70 60 379

[www.ufa.de](http://www.ufa.de) | [www.facebook.com/UFAProduction](https://www.facebook.com/UFAProduction)  
[www.instagram.com/ufa\\_production](https://www.instagram.com/ufa_production) | [https://twitter.com/ufa\\_production](https://twitter.com/ufa_production)